



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

DLXXI. Der Kaland zu Stendal kauft ein Haus auf dem Jacobi-Kirchhofe, am
12. Mai 1519.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

DLXX. Die von Jagow zu Aulosen verlaufen an Hans Schönhausen zu Stendal Gebungen aus Uchtenhagen wiederkäuflich, am 18. April 1519.

Wy Matthias, beyder Rechter doctor, Erasmus, Geuerdt vnd leuyn, gebruder, van Jagow genant, Claws van Jagow zeliger Nagelathen Erffen vnde Izoene, to Owlofzen gefetzten, Bekennen —, dath wy mydt willen vnde fulborth vnnzer leuen Mutther Ermegart van Aluonfleuen, Claws van Jagow zeliger nhagelaten wedewe, vorkofft hebben — deme Erlamen Hans Schonhufzen, borger to Stendall, katherynen, syner Eeliken Huefzrowen, vnde orer twyer Bruen vnde Inhebber duffzes Bryffes mydt orer twyer ghuden willen Ihm dorpe to Vchtenhagen Ihn vnde auer de Houe vnde Huffen mydt allen tobehoringen, dar desze nhagescreuen lude vppe wanen, auer Coppe leppynfz Hoffe vnde Huffen negen fyrdinge penninge Stendelscher geringe, auer Mathies danckers Hoffe vnde Huffen twintich stendelsche Ichillinge Jarliker Renthe vnde tynfze. Duffe vorgescreuen Renthe schollen die vorgescreuen lude, ore Erffen vnde Nhakamen, besitter der Hoffe vnde bedryuer der Huffen mydt den tobehoringen, alle Jare vppe Martini den vargedachten Hans Schonhufzen, katherynen, syner Eeliken Huefzrowen, vnde orer twyer Rechten erffen vnde Inhebber duffzes Bryffes mydt synen ghuden wyllen brengen vnde betalen Ihn de Stadt tho Stendell ane alle vortoch: vnde ofte de botalinge nicht gefchege, mogen Ize darvme panden vor de bodagede vnde vorfzetten Renthe, dar Ize defz oren anbekamen. Hyr vor hefft vnz die gedachte Hans Schonhufzen woll to dancke ahn eynen Summen vornuget vnde betalet hundred ghude vulwichtige Rynsche ghulden etc. — Ock willen wy den gedachten Hans Schonhufzen, synen Erffen edder Hebber duffzes Bryffes bynnen Jare Nha datum duffzes Bryffes defz kopes eynen willebryff schicken vpp vnnze kosthinge van der Herschapp defz landes. Des to grother bekantiffze hebben wy vorgedachten Eren Matthias, doctor, Erasmus, geuerdt vnde leuyn, gebruder van Jagow, vnnze eygen Ingefzeggell vor vns vnde vnze Erffen vnde Erffnhemer lathen hangen ahn duffzen apen Bryff. Ghegeuen nha der gebordt Christi vnnzers Heren duffzent vyffhundert, dhar nha Ihm Negenteynden Jare, des Mandages nha deme hilligen palmen dage.

Nach dem Originale im Pfarrarchive der Peterkirche zu Stendal.

DLXXI. Der Kaland zu Stendal kauft ein Hans auf dem Jacobi-Kirchhofe, am 12. Mai 1519.

Towetende, dat ame Jare Na der borth Christi vnser heren duffent vyffhunderdt im Negenteynden iare, Am donredage na misericordia domini, am auende Sancti Seruacii, Is gehandelt, bespraken vnd entlich vordragen vmme den Hoff, belegen vppe Sunte Jacobs kerckhoff tho Stendall in den wynkel na der scholen, dar Idtzundes her Mathis Dobberkow inne wanet, dat dy gemeyne kalandes hernn vnd broder den sulsten hoff gekofft hebben van der dogetsamen frowen

Ilfen, Hinrick ellingis zeliger nagelaten wedewen, vor Seftich Stendelfche marck, vppe dage-tydt to betalende, dar fchal gedachte her Mathias Dobberkow de tydt fynes leuendes de woninge inne beholden. Dar vaer fchal he den kalandes broderen im gedachten kope vortredde vnd fryholden Twevndtwintich marck vnd de kalandes heren fchollen buwen vnde beteren dat Huezf notorfflich, war idt deme kalande van noden werdt fyn, vnd des Jars to vormalde denft dar inne holden, wu wonlich is. Dar to fchal de kalant gebuken by den tyden gedachtes her mathias Dobberkow der koken, kelre, der eynen kammer an der koken, des vaerhaues to flachtende vnd den hoff vort dorch de Jungen, di in den kalande dinen, wedder reyne thomakende, vnd der fchunen, vnd vor die brukinge geuen na oreme dode Seßz schillinge Stendelfch tyntes van der fchunen, Doch also, dat de hinrick ellingefche de tydt ores leuendes fyck des aetes gebuken wyl vnd na oren dode fchal gedachte her mathias fyck de brukinge des Haues vnd aetes de tydt fynes leuendes gebuken. Wen auer de kalandes heren de fchune wyllen buwen vnd dar eyn waenbufz affmaken, fo fchal de yenne, de in deme Hufe wanet, hebben eynen Slotel to der vorporten vnd fyck des bornen gebuken, wen he buwen wyl, vnd in den gronen Haue fchal he gebuken to der fchunnen behueff, fo die gebwet werdt, to eynen wanhufe eyne vnde druttich vote langk in de lenge na den groten Hufe wardt vnd vor der fchüne die erste van der plancke an teyn futelanck na den grünen haue wardt vnd van der fchüne na den keßberen bome in den thün vnd den vorhoff bette an wolter duuels orth. Dyth fulffige is vullentagen by tyden her Hinrick kleynmedes, Deken, her Arndt Frenz, her Johan Rjn, hans Schonehufen vnd Gerke moller, olderlüde des gedachten kalandes, her Nicolaus lenten vnd matheus hefewike, tüge hir tho geeffchet vnd beden.

Nach alter Copie.

DLXXII. Die von Jetze verfaufen wiederkäuflich den Vicarien in der Jacobifirche zu Stendal Gebungen aus Carwitz, am 21. Mai 1519.

Wy Claus vnde Anthonius von Jetze, gebrodere, waneßlich to Buß, vnd Jacob von Jetze, waneßlich to Portze, Bekennen — dat wy myt wyllen vnd rade vnser eruen vorkoft hebben — den Eräftigen Herenn vicarien der kerken Sancti Jacobi to Stendal, de nu sint, vnd al ore nakamen vicarien twe marck vnde vyrteyn schillinge Stendelfche were Jarlyke plege, Afse wy hebben auer den Schulten vnd meyne bure Imm dorpe Carwytz. Duffe twe marck vnd vyrteyn schillinge Stendelfcher were Schollen alle iare vp wynachten dy Schulte vnd gemeyne bure imm dorpe Carwytz den ergenompten Heren vicarien in eynen Summen in dy Stadt Stendal bringen vnd betalen ane lange togeringe vnd Hulperede etc. — Hir var hebben vns dy gemelte Heren vicarien wol to dancke vornuget vnd rede betalet achte vnde Souentich vulwichtige gude golt gulden etc. — Des to groter vnd merer orkunde vnd wyffenheyt hebbe wy Claws, Anthonius, gebrodere, vnde Jacob van Jetze vilgenant eyn Illick fyn eygen Ingefegel vor vns vnd vnse eruen willich vnd wyllick laten hangen benedden an duffen